



## Öffentliche **Beschluss**vorlage

Amt für Finanzen und  
Beteiligungen

14.08.2025

**Ihr/e Ansprechpartner/in:**

Herr Schlüter

Telefon: 492-2008

SchlueterT@stadt-  
muenster.de

Betrifft

FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH (FMO GmbH): Jahresabschluss 2024

Beratungsfolge

03.09.2025	Hauptausschuss	Vorberatung
03.09.2025	Rat	Entscheidung

### **Beschlussvorschlag:**

Abweichend von der durch Ratsbeschluss vom 09.12.2020 auf den Ausschuss für Wohnen, Liegenschaften, Finanzen und Wirtschaft übertragenen Zuständigkeit für Beteiligungsangelegenheiten (Ziffer II (Zuständigkeiten der Ratsausschüsse), 2.2.2 5. Spiegelstrich) zieht der Rat diese Angelegenheiten an sich und beschließt:

#### I. Sachentscheidung:

Die Vertretung der Stadt Münster / die Vertretung der Stadtwerke Münster GmbH in der Gesellschafterversammlung der FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH werden ermächtigt, folgende Entscheidungen zu treffen:

- a) Der Jahresabschluss der FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH wurde für das Geschäftsjahr 2024 mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen und wird, abschließend  
in der Bilanz bei Aktiva und Passiva mit 113.658.019,72 €  
sowie einem in der Gewinn- und Verlustrechnung  
ausgewiesenen Jahresüberschuss von 412.212,38 €  
festgestellt.
- b) Der Jahresüberschuss in Höhe von 412.212,38 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
- c) Dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2024 Entlastung erteilt.

#### II. Finanzielle Auswirkungen:

Es ergeben sich keine Auswirkungen auf den städtischen Haushalt.

## **Begründung:**

Die Zuständigkeiten der Ratsausschüsse sind mit Ratsbeschluss vom 09.12.2020 (Vorlage V/1003/2020), zuletzt geändert durch Ratsbeschluss vom 14.06.2022, festgelegt worden. Das Rückholrecht durch einen Ratsbeschluss besteht, da die Delegation auf einem einfachen Ratsbeschluss beruht und § 19 Abs. 1 Satz 2 Hauptsatzung dies vorsieht.

Die FMO GmbH ist eine mittelbare Beteiligung der Stadt Münster. Mit Ratsbeschluss vom 19.09.1984 ist der Anteil der Stadt Münster an der FMO GmbH auf die Stadtwerke Münster GmbH übertragen worden. Auf der Grundlage des v.g. Ratsbeschlusses können die Vertretungen der Stadt Münster / Stadtwerke Münster GmbH in der Gesellschafterversammlung den im Beschlussvorschlag genannten Punkten erst nach Ermächtigung durch die Stadt Münster abschließend zustimmen.

Die Gesellschafterversammlung der FMO GmbH hat in ihrer Sitzung am 03.07.2025 über die im Beschluss genannten Punkte entsprechend der Empfehlung des Aufsichtsrates beraten. Dabei stand das Votum der Vertretung der Stadt Münster / Stadtwerke Münster GmbH unter Gremienvorbehalt.

Die FMO GmbH schließt das Geschäftsjahr 2024 mit einer Bilanzsumme von 113,7 Mio. € ab (Vorjahr 109,4 Mio. €). Das Geschäftsjahr 2024 war durch eine hohe Steigerung des Flugbetriebes geprägt, in dem ein Anstieg der Passagiere um 18,8 % auf 1.286 (Vorjahr 991) Tausend verzeichnet werden konnte. In der Wirtschaftsplanung waren noch 947 Tausend Passagiere angenommen worden. Hierdurch steigen die Umsatzerlöse von 21,4 Mio. € im Jahr 2023 um 3,8 Mio. € auf 25,2 Mio. € im Jahr 2024 an. Der Materialaufwand sinkt von 6,6 Mio. € auf 6,2 Mio. €, im Wesentlichen auf Grund verminderter eingekaufter Leistungen für Dritte. Die sonstigen betrieblichen Erträge sinken gegenüber dem Vorjahr von 4,9 Mio. € auf 1,6 Mio. €. Darin sind Erträge durch die Auflösung von Rückstellungen in Höhe von 1,0 Mio. € (Vorjahr 3,1 Mio. €) enthalten. Der Personalaufwand stellt mit 12,9 Mio. € (Vorjahr 11,0 Mio. €) den betragsmäßig bedeutendsten Aufwandsposten dar. Hier ist ein Anstieg um 17,7 % zu verzeichnen. Ursächlich sind eine höhere Grundvergütung, eine Veränderung der Vergütungsstruktur bedingt durch einen höheren Anteil von Vollzeitkräften sowie auch eine insgesamt höhere Mitarbeitendenzahl von 145,5 (Vorjahr 139,5). Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen steigen von 9,4 Mio. € im Vorjahr auf 10,4 Mio. € an. Dieser Anstieg um 10,8 % geht insbesondere auf die Steigerung der Werbungskosten (+1,1 Mio. €) zurück. Im Berichtsjahr führen die positiven Entwicklungen im Flugbetrieb zu einem deutlich angestiegenen Beteiligungsergebnis von 7,8 Mio. € gegenüber 5,4 Mio. € im Vorjahr.

Insgesamt wird ein Jahresüberschuss in Höhe von 0,41 Mio. € erwirtschaftet, eine Verbesserung gegenüber dem Vorjahr um 0,13 Mio. €.

Im vergangenen Jahr wurden der Gesellschaft Gesellschafterdarlehen i.H.v. 7 Mio. € zur Verfügung gestellt.

Ausführliche Informationen zum Geschäftsjahr 2024 sind der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung, dem Anhang sowie dem Lagebericht zu entnehmen (vgl. Anlage 1). Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft INTECON GmbH, Münster, hat den Jahresabschluss geprüft und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

## **Einschätzung des Beteiligungsmanagements zum Jahresabschluss:**

Nach Prüfung des Jahresabschlusses durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft INTECON GmbH, Münster, haben sich aus Sicht des Beteiligungsmanagements keine Einwendungen gegen diesen oder zusätzliche Hinweise hierzu ergeben. Unter Berücksichtigung des vorgelegten und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschlussberichtes erscheint der Jahresabschluss als insgesamt plausibel und vermittelt ein hinreichend nachvollziehbares Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der FMO GmbH zum Bilanzstichtag.

In Vertretung

gez.  
Christine Zeller  
Stadtkämmerin

**Anlagen:**

Anlage A

Anlage 1: Jahresabschluss und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024